



Jan Ilhan Kizilhan

Historische und aktuelle Aspekte der transkulturellen Traumabehandlung

Therapeutische Konzepte, Langzeitfolgen und Erfahrungen am Beispiel von kriegstraumatisierten Eziden nach dem Genozid

2025, 218 Seiten

broschiert, € 35,00

ISBN 978-3-7799-8905-9

Auch als **E-Book** erhältlich

Bei der Behandlung und Diagnostik von Überlebenden des islamisierten Terrors mit Posttraumatischer Belastungsstörung, wie im Fall der ezidischen Frauen, spielen kulturelle und sozialpolitische Aspekte, das Verständnis und die Verarbeitung von Krankheiten sowie transgenerationale, kollektive und individuelle Traumata eine entscheidende Rolle. Zudem sind alternative Therapieansätze mit interdisziplinärer und kultursensitiver Ausrichtung von großer Bedeutung, in denen Psychiater:innen, Psychotherapeut:innen und Sozialarbeitende eng mit anderen Berufsgruppen zusammenarbeiten und die kulturelle Prägung der Patient:innen respektieren und in die Behandlung einfließen lassen.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Kulturelles und religiöses Hintergrundwissen zu den Traumatisierten

Die Geschichte der Eziden; Die religiöse Geschichte der Eziden; Das hierarchische System (Kastensystem) der Eziden nach Sheikh Adi; Rituale und Feste im sozialen Leben der Eziden; Eziden in der Diaspora

Genozid aus psychologischer Perspektive

Gesellschaft und Terror; Die Gegenwärtigkeit der Vergangenheit; Warum diese Gewalt?; Islam und Gewalt; Herkunft der Täter; Die Entmenschlichung des Menschen

Folgen transgenerationaler Verfolgungen für die Eziden

Die Geschichte aus mündlichen Überlieferungen; Der Umgang mit der Vergangenheit vor dem Genozid 2014; Erinnern an die Vergangenheit nach dem Genozid 2014; Erinnerungen von Minderheiten; Kommunikatives und kulturell-religiöses Gedächtnis; Identitätsentwicklung und Katastrophen; Zwangskonvertierung und kulturelles Gedächtnis; Erinnerungen von traumatischen Ereignissen

Transgenerationale und kollektive Traumata

Die Posttraumatische Belastungsstörung; Psychologische Folgen des IS-Genozids; Trauma, Wissen und kollektives Gedächtnis; Genozid und die Auswirkung auf die nachfolgenden Generationen; Transgenerationale Traumata und die Folgen für die aktuelle Traumatisierung; Ein konzeptionelles Modell des historischen Traumas; Die Einbettung der historischen Traumata in die Behandlung; Thema Gerechtigkeit in der Psychotherapie und Beratung; Die Bedeutung von Interviews von traumatisierten Überlebenden des Terrors

Traumfolgen und Behandlungsmöglichkeiten

Gesundheit und Krankheit in traditionellen Gemeinschaften; Die Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)

Kultur- und migrationsensible Behandlung der Posttraumatischen Belastungsstörung

Eine gemeinsame Sprache finden – Dolmetschen in der Psychotherapie und Beratung; Kommunikation und Beziehung in der Psychotherapie und Beratung; Beispiel für eine Traumabehandlung: Die narrative Traumatherapie

Unterstützende therapeutische Maßnahmen

Transkulturelle psychotherapeutische Techniken; Metaphern in der Psychotherapie

Rituale in der Psychotherapie

Rituale als Unterstützung von Veränderungsprozessen; Wiederholungen von Ritualen

Therapeutische Anwendungsbeispiele

Psychoedukation

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Der Autor:

Prof. Dr. Dr. Jan Ilhan Kizilhan ist international anerkannter Experte der Transkulturellen Psychiatrie, kultursensiblen Psychotherapie, Traumalogie, Migration und Minderheitenreligionen. Er studierte Psychologie, Soziologie und Iranistik in Bochum, Köln, Göttingen, Konstanz und Washington und ist Professor für Gesundheitswissenschaften, Psychologie und Migration. Er ist Leiter des Instituts für Transkulturelle Gesundheitsforschung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Stuttgart und Heilbronn. Kizilhan ist zudem Dekan des Instituts für Psychotherapie und Psychotraumatologie an der Universität Duhok / Irak und Leiter der transkulturellen psychosomatischen Abteilung in der Klinik MediClin in Donauessingen. Er ist Autor zahlreicher Bücher und internationaler Publikationen.